



TALENTE IM VERBORGENEN

MK 6, 1A-6

TALENTE IM VERBORGEN

Viele Menschen folgten ihm und drängten sich um ihn. Darunter war eine Frau, die schon zwölf Jahre an Blutfluss litt. Sie war von vielen Ärzten behandelt worden und hatte dabei sehr zu leiden; ihr ganzes Vermögen hatte sie ausgegeben, aber es hatte ihr nichts genutzt, sondern ihr Zustand war immer schlimmer geworden. Sie hatte von Jesus gehört. Nun drängte sie sich in der Menge von hinten heran und berührte sein Gewand. Denn sie sagte sich: Wenn ich auch nur sein Gewand berühre, werde ich geheilt. Und sofort versiegte die Quelle des Blutes und sie spürte in ihrem Leib, dass sie von ihrem Leiden geheilt war. Im selben Augenblick fühlte Jesus, dass eine Kraft von ihm ausgeströmt war, und er wandte sich in dem Gedränge um und fragte: Wer hat mein Gewand berührt? Seine Jünger sagten zu ihm: Du siehst doch, wie sich die Leute um dich drängen, und da fragst du: Wer hat mich berührt? Er blickte umher, um zu sehen, wer es getan hatte. Da kam die Frau, zitternd vor Furcht, weil sie wusste, was mit ihr geschehen war; sie fiel vor ihm nieder und sagte ihm die ganze Wahrheit. Er aber sagte zu ihr: Meine Tochter, dein Glaube hat dich gerettet. Geh in Frieden! Du sollst von deinem Leiden geheilt sein.

MK 6, 1A-6



GEDANKEN ZUM TEXT

Alle Menschen haben Talente und Fähigkeiten. Viele sind dabei meist im Verborgenen und unsichtbar. Wenn das Talent oder die Fähigkeit dann bemerkt wird, ist dies für viele Menschen eine Überraschung und teilweise sogar eine Überforderung.-

Bei Jesus ist dies genauso, denn die Menschen kommen in den Tempel, um zu beten und treffen dann auf einen der ist „wie sie“ und mit Ihnen großgeworden ist. Die Anwesenden können nicht begreifen, dass so jemand über so ein Wissen verfügt?

Aber ist ihr Verhalten nachvollziehbar? Ich würde sagen Ja und Nein.

Denn Ja, es ist verständlich, dass sie mit der Situation überfordert sind und sich daher in Sicherheit wiegen wollen.

Es ist aber auch ein Nein, denn sie sollten Jesus die Möglichkeit geben, die Ihm anvertrauten Talente und Möglichkeiten zu nutzen und auszuleben.

In diesem Sinne bitte ich euch und lade euch ein, allen Menschen die Möglichkeit zu geben ihre Talente zu entdecken und diese nach ihrem eigenen Willen und ihrer Vorstellung auszuleben und zu verwirklichen.



Dominik Lucas Mager